



# Integration durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft

## Prozessbegleitung für den Landkreis Lörrach

Foto: Menschenfotografin Lena Reiner



# Ziele des Projekts

## Ziele des Landes

- Durchführung von 23 nachhaltigen Prozessbegleitungen
- Qualifizierung der Beteiligten für eigenständige Weiterarbeit
- Kompetenz- und Erfahrungstransfer für eigenständige Weiterarbeit
- Umsetzung der Landesengagementstrategie: Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Integration durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



BÜRGERENGAGEMENT  
UND EHRENAMT



# Ziele des Projekts

## Ziele vor Ort

- Vorbildhafte Beteiligungs- und Engagementkultur, die alle Bevölkerungsgruppen einschließlich geflüchteter Menschen einschließt.
- Ziele und Maßnahmenpläne für Integrationsprozess entwickeln bzw. weiterentwickeln mit besonderem Augenmerk auf bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung .
- Tragfähige Beteiligungs- und Organisationsstrukturen, die eigenständige, kontinuierliche Fortsetzung und systematische Umsetzung gewährleisten: Qualifizierte Fachpersonen, Arbeits- und Begleitgremien, Strukturen in der Verwaltung, Räume und Formate für Begegnung.





# Projektkommunen und -landkreise

## Städte und Gemeinden

- Baden-Baden
- Biberach
- Crailsheim
- Dielheim
- Eppelheim
- Freiburg
- Giengen /Brenz
- Horb
- Lahr
- Leimen
- Löffingen
- Mössingen
- Neuenburg

- Ostrach und Messkirch
- Pforzheim
- Weinheim

## Landkreise

- Alb-Donau-Kreis
- Lörrach
- Tübingen
- Tuttlingen
- Zollern-Alb-Kreis

## Gemeindeverwaltungsverbände

- Vorderes Kandertal
- Rauenberg





# Die Führungsakademie

Kompetenzzentrum für Personalentwicklung  
und Organisationsentwicklung

FÜHRUNG

STRATEGIE

WANDEL



# Die Führungsakademie

4 Zahlen zu uns...

30 Jahre Erfahrung

mehr als 400 Veranstaltungen im Jahr

über 4000 Teilnehmende

über 140 Change-Projekte in den letzten 4 Jahren



# Geschichte der Führungsakademie

- **1986: Gründung** der Führungsakademie Baden-Württemberg unter Ministerpräsident Lothar Späth nach internationalem Vorbild
- **2001: Neuorganisation** der Führungsakademie als Anstalt des öffentlichen Rechts
- **2003:** Start des Projekts „**Bildungs- und Wissensportal BW21**“
- 2004: Aufbau des Bereichs **Organisationsentwicklung**
- **2013:** Start des Lehrganges **Bürgerbeteiligung**
- **2015:** Kommunale **Flüchtlingsdialoge**
- **2016: Strategie 2020** – Lageorientierte Führung
- **2018:** Neuorganisation des **Führungslehrgangs**





# Kunden und Partner – Auswahl

Hochschule für öffentliche  
Verwaltung Kehl

UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES



zeppelin universität



Landesärztekammer  
Baden-Württemberg  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



STÄDTETAG  
BADEN-WÜRTTEMBERG

LANDESSTIFTUNG  
Baden-Württemberg



Hochschulkanzler

ph  
University of Education  
Pädagogische Hochschule  
karlsruhe

Fraunhofer

integrata



LU:BW

PH Ludwigsburg  
University of Education

HOCHSCHULE  
FURTWANGEN  
UNIVERSITY HFU

bwg v akademie.



fischer  
CONSULTING

BB Bank

BIT BW



Allianz für  
Beteiligung

LNWBB  
Landesnetzwerk  
Weiterbildungsberatung BW



Gemeindetag  
Baden-Württemberg

lpb  
Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg

Nationalpark  
Schwarzwald

izf  
INITIATIVE  
ZUKUNFTSFÄHIGE  
FÜHRUNG

Hessische Verwaltung  
für Bodenmanagement  
und Geoinformation



STADT ELLWANGEN

diestaatstheaterstuttgart

Deutsche  
Rentenversicherung  
Baden-Württemberg



MAIN-TAUBER  
KREIS

Landkreis  
Esslingen

LUDWIGSBURG

Blaustein

Herrenberg  
die mitmachstadt

ket  
Karlsruher  
EntspannungsTraining  
Akademie  
für Körperbildung, Stressbewältigung & Entspannung

التعاون  
الألماني  
DEUTSCHE ZUSAMMENARBEIT

giz  
Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Erzdiözese  
Freiburg

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG

EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN BADEN

Marburger  
Bund







# Wie gelingt Beteiligung?



Foto: Menschenfotografin Lena Reiner



# Wir schaffen das: Integration geht nur gemeinsam





# Mehrwert von Bürgerbeteiligung

...Präferenzen und Meinungen von  
Bürgerinnen und Bürgern erfassen

...Durch Transparenz und  
Rückkoppelung Vertrauen schaffen

...Ausgleich unterschiedlicher  
Interessen fördern

...Identifikation mit der Gemeinde  
und dem Quartier erhöhen

...Erfahrungen der Bürgerinnen  
und Bürger für bessere  
Entscheidungen nutzen

...Hintergründe von Entscheidungen  
deutlich machen und damit  
Akzeptanz verbessern

...Vertrauen in Politik und  
Verwaltung stärken

...Das „Einstehen füreinander“  
fördern

...Engagement schafft Heimat

...Wer beteiligt ist, setzt sich ein





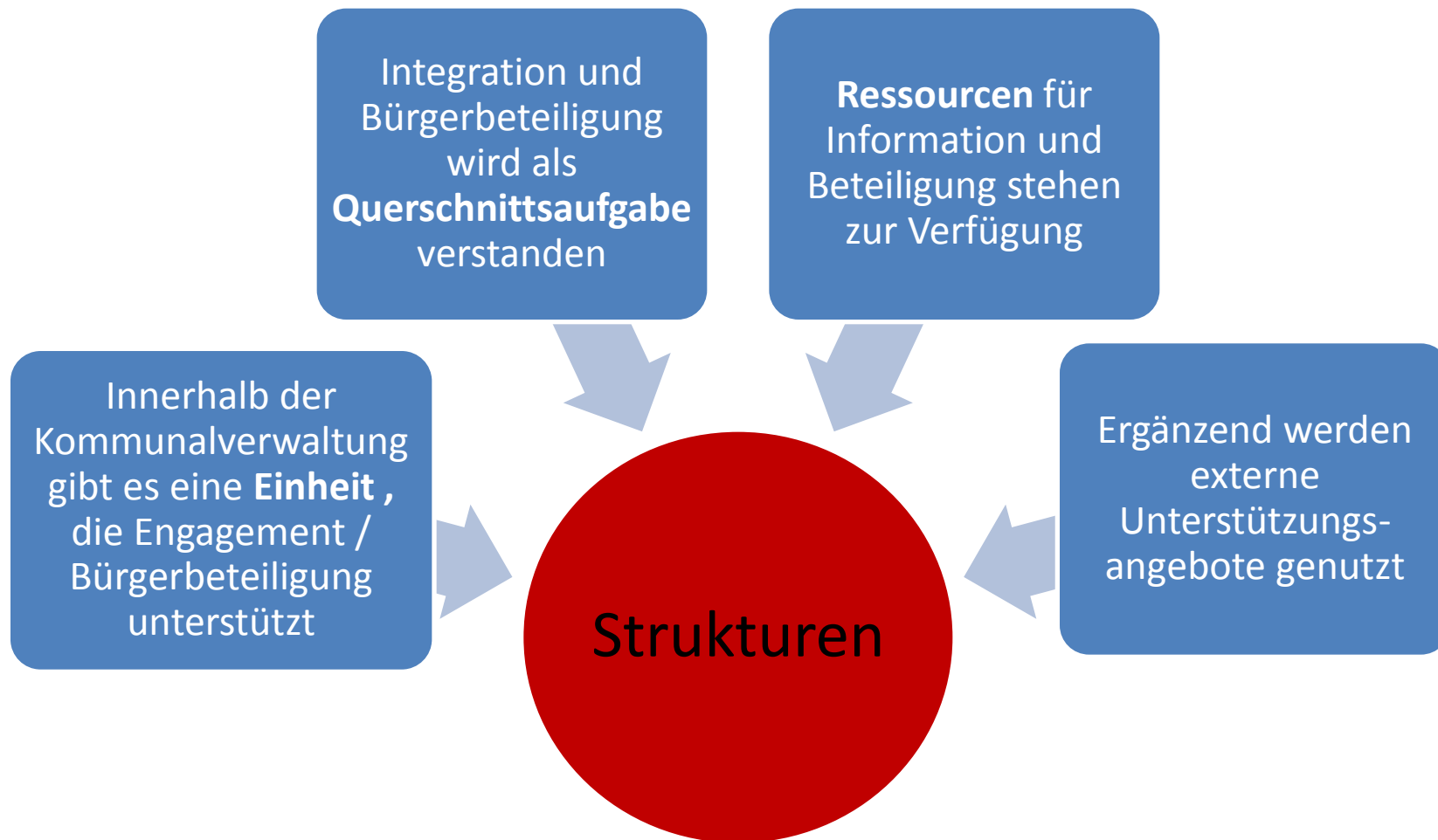
# Wie schaffen wir das?

- Wir verstehen Integration als eine **Gemeinschaftsaufgabe**.
- Wir entwickeln eine **Beteiligungs- und Engagementkultur**: Alle Bevölkerungsgruppen einschließlich geflüchteter Menschen sind angemessen vertreten.
- Wir verbinden die guten, einzelnen Maßnahmen und Initiativen zu einer **lokalen Integrationsstrategie**. Diese setzen wir konstant um.
- **Beteiligung** nicht punktuell, sondern **kontinuierlich**: informieren, konsultieren, Konflikte bearbeiten, sich engagieren.
- Wir entwickeln **Beteiligungs- und Organisationsstrukturen**: Qualifizierte Fachpersonen, Arbeits- und Begleitgremien, Strukturen in der Verwaltung, Räume und Formate für Begegnung
- Wir wissen, dass **bürgerschaftliches** bzw. **ehrenamtliches Engagement** die Basis für das gelingende Zusammenleben ist

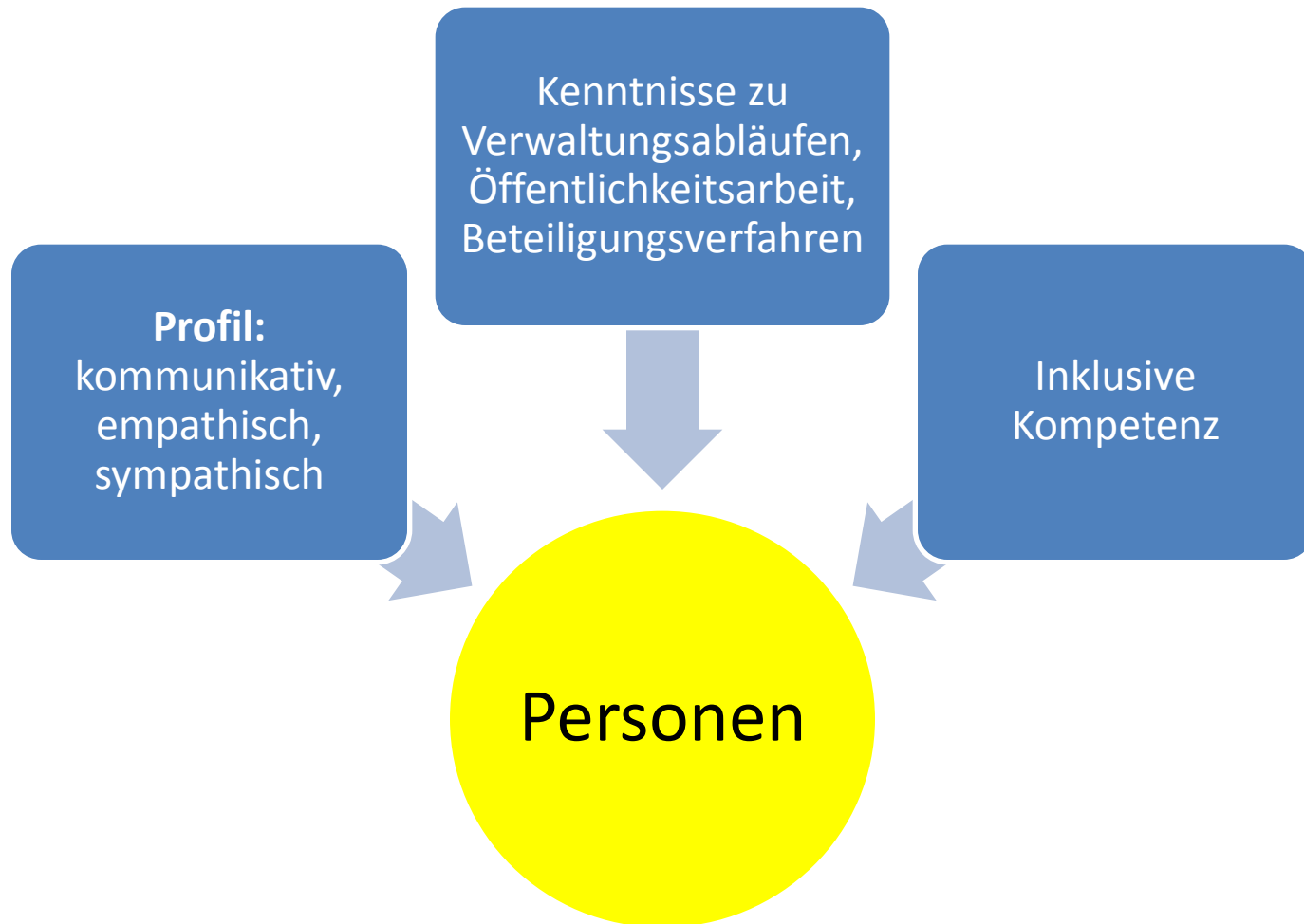


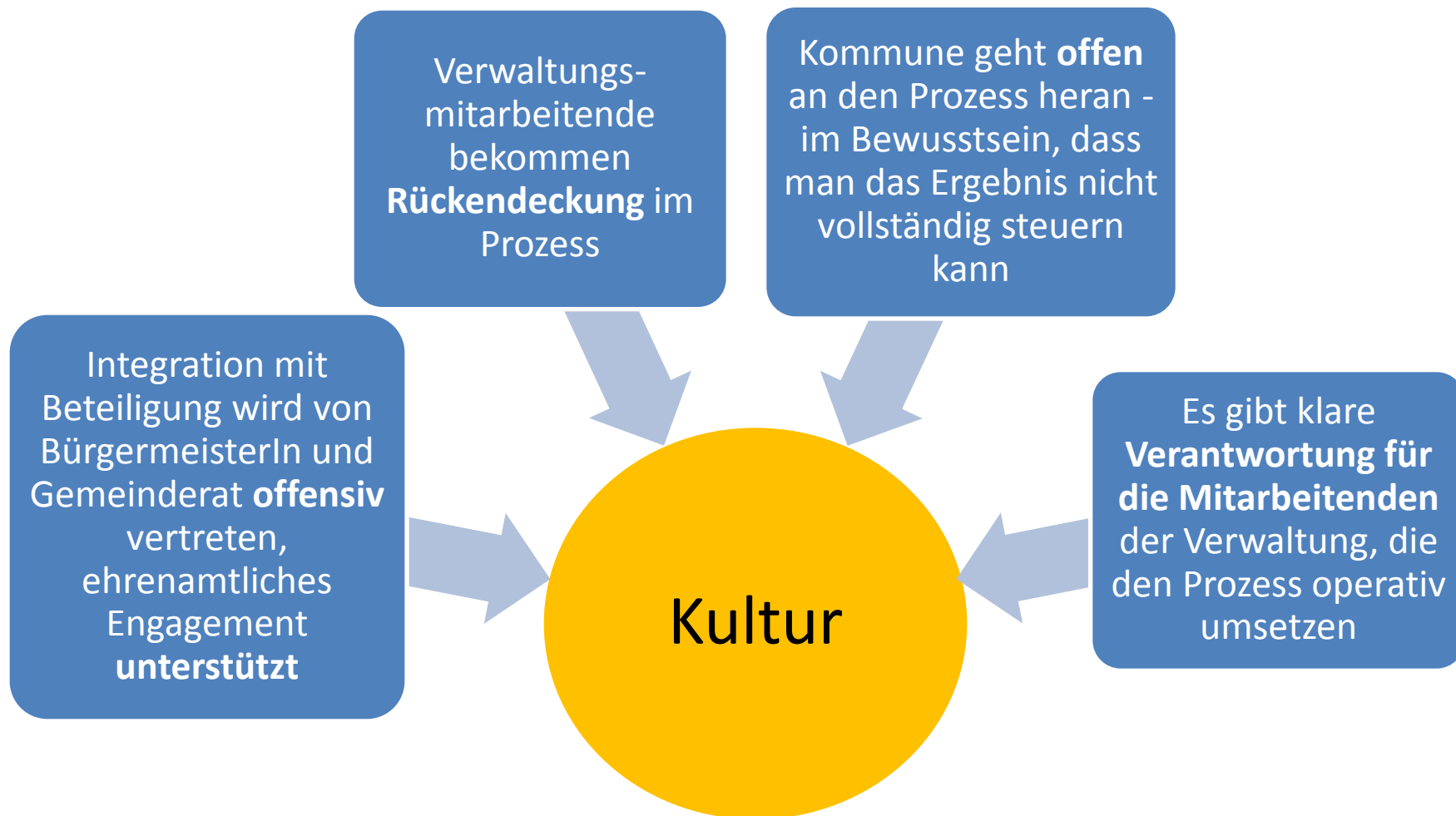
# Erfolgsfaktoren für Engagement und Beteiligung

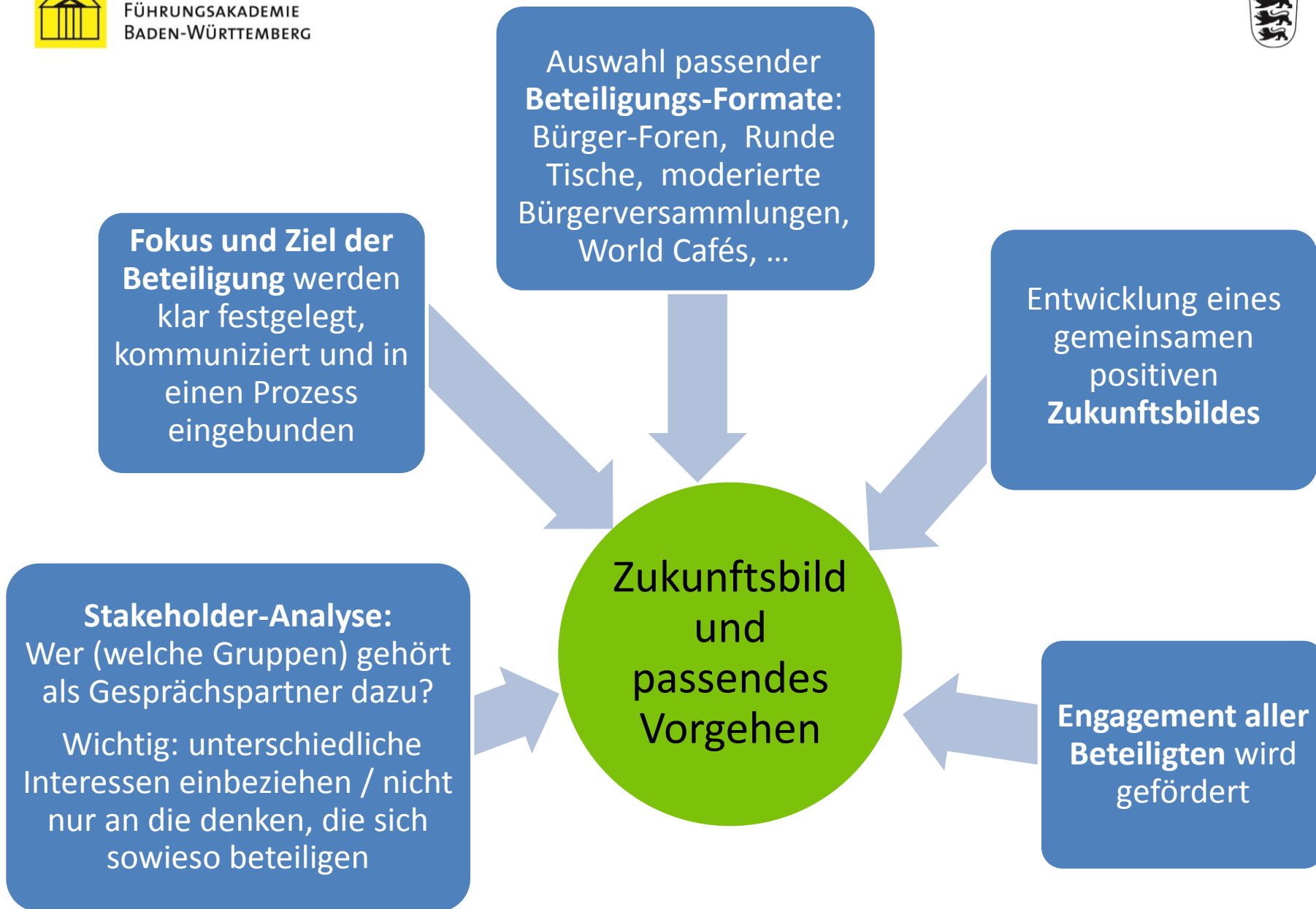






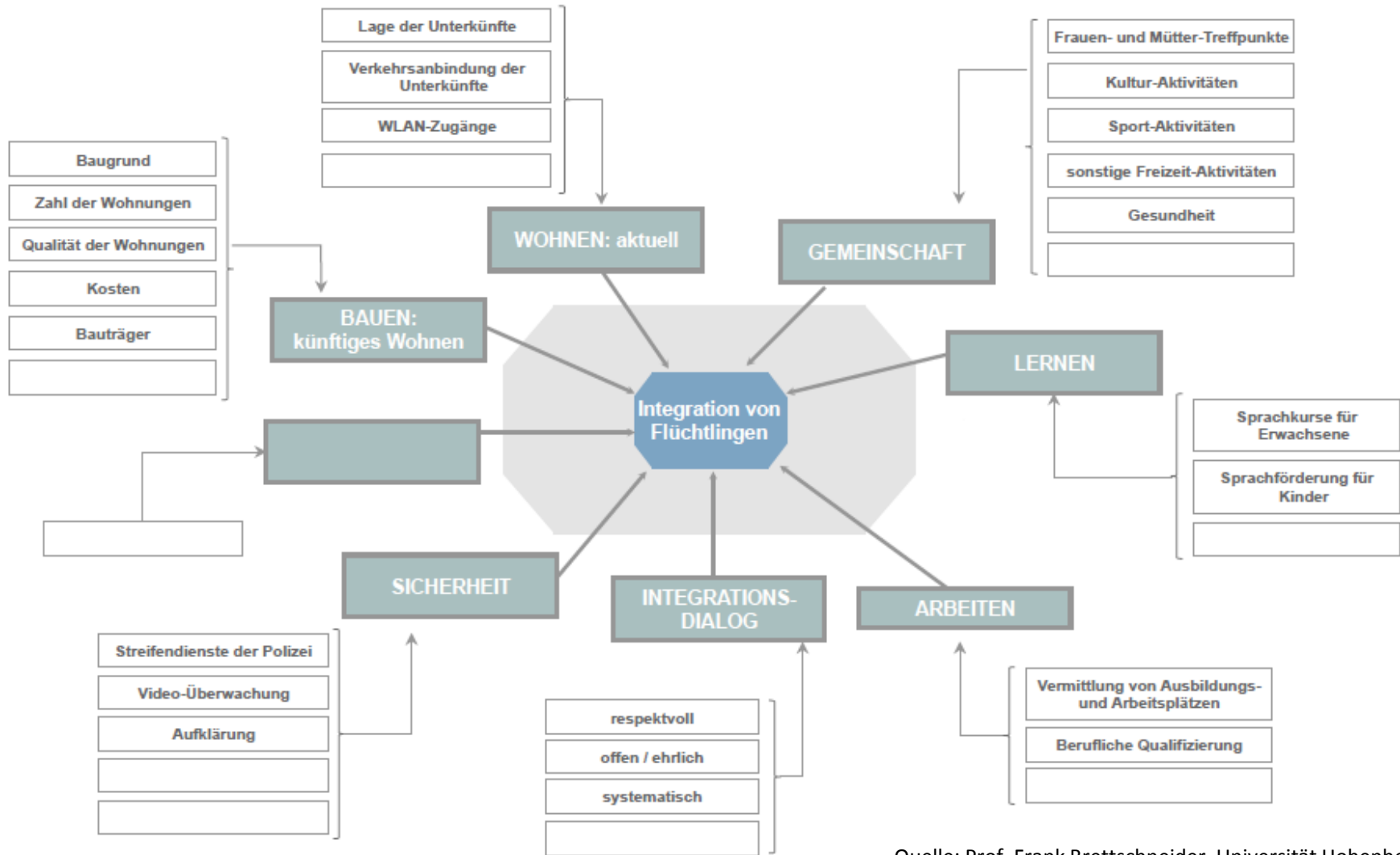








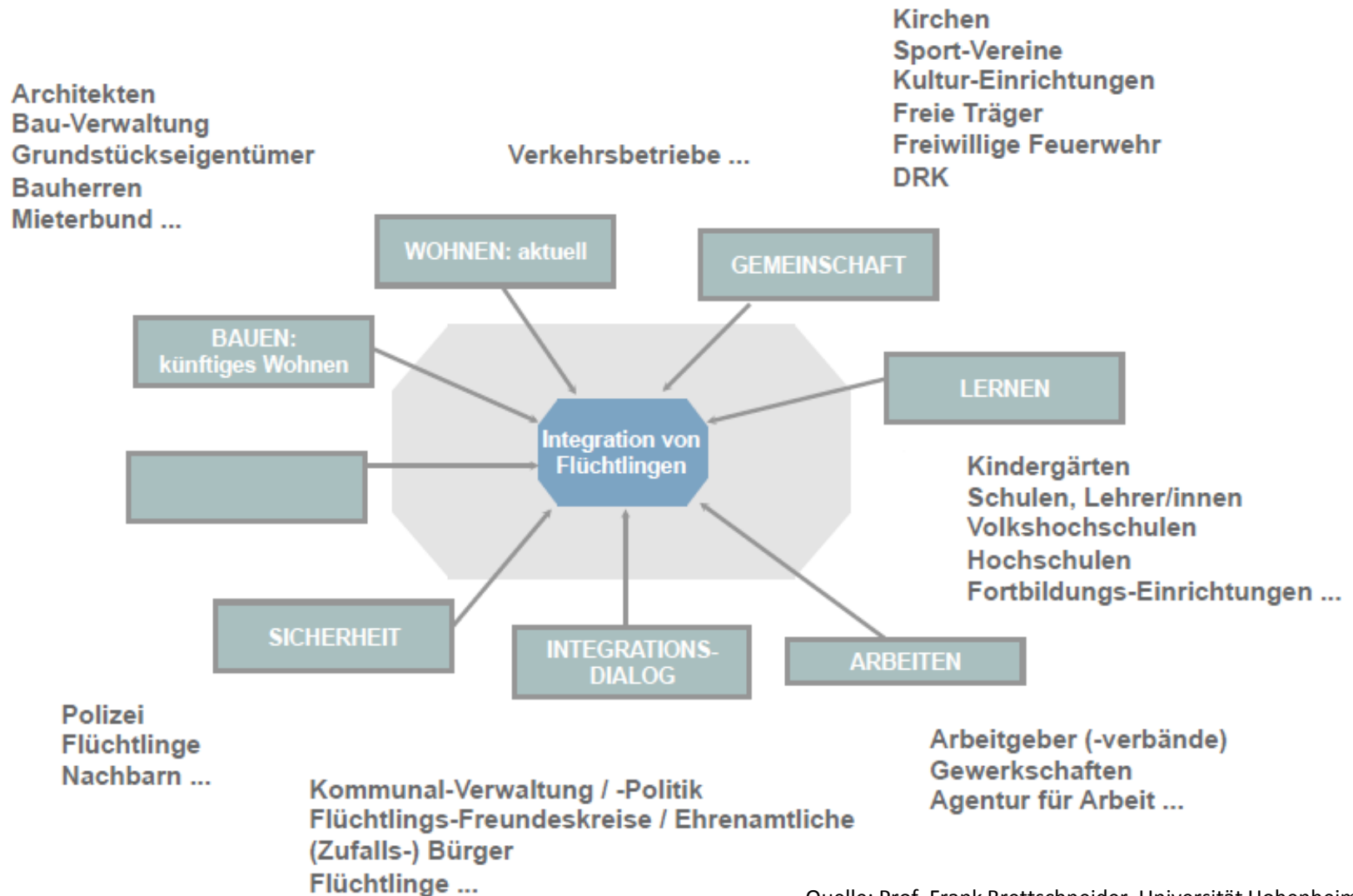
# Beispiel: Themen-Landkarte Integration



Quelle: Prof. Frank Brettschneider, Universität Hohenheim



# Beispiel: Stakeholder-Landkarte Integration



Quelle: Prof. Frank Brettschneider, Universität Hohenheim



# Beteiligungsformate

Aktivierende Befragung

Zukunftskonferenz

Bürgerrat

Gespräche/Dialog

World-Café

Arbeitsgruppe

Anonyme Befragung

Open-Space-Konferenz

Planungszelle

Bürgerpanel

Runder Tisch

Planungswerkstatt

Bürgerforum



## Wie läuft die Prozessbegleitung?

Foto: Menschenfotografin Lena Reiner





# Unsere Prozessbausteine

Gemeinsame Konzeption

Politisches Commitment

Kraftvolles Zukunftsbild

Öffentlichkeitsarbeit

Mobilisierung

Projektplan für den Prozess

Steuerungs-/Begleitgruppe

Lokaler Integrationsplan

Umsetzungsbegleitung

Netzwerktreffen

Umsetzung

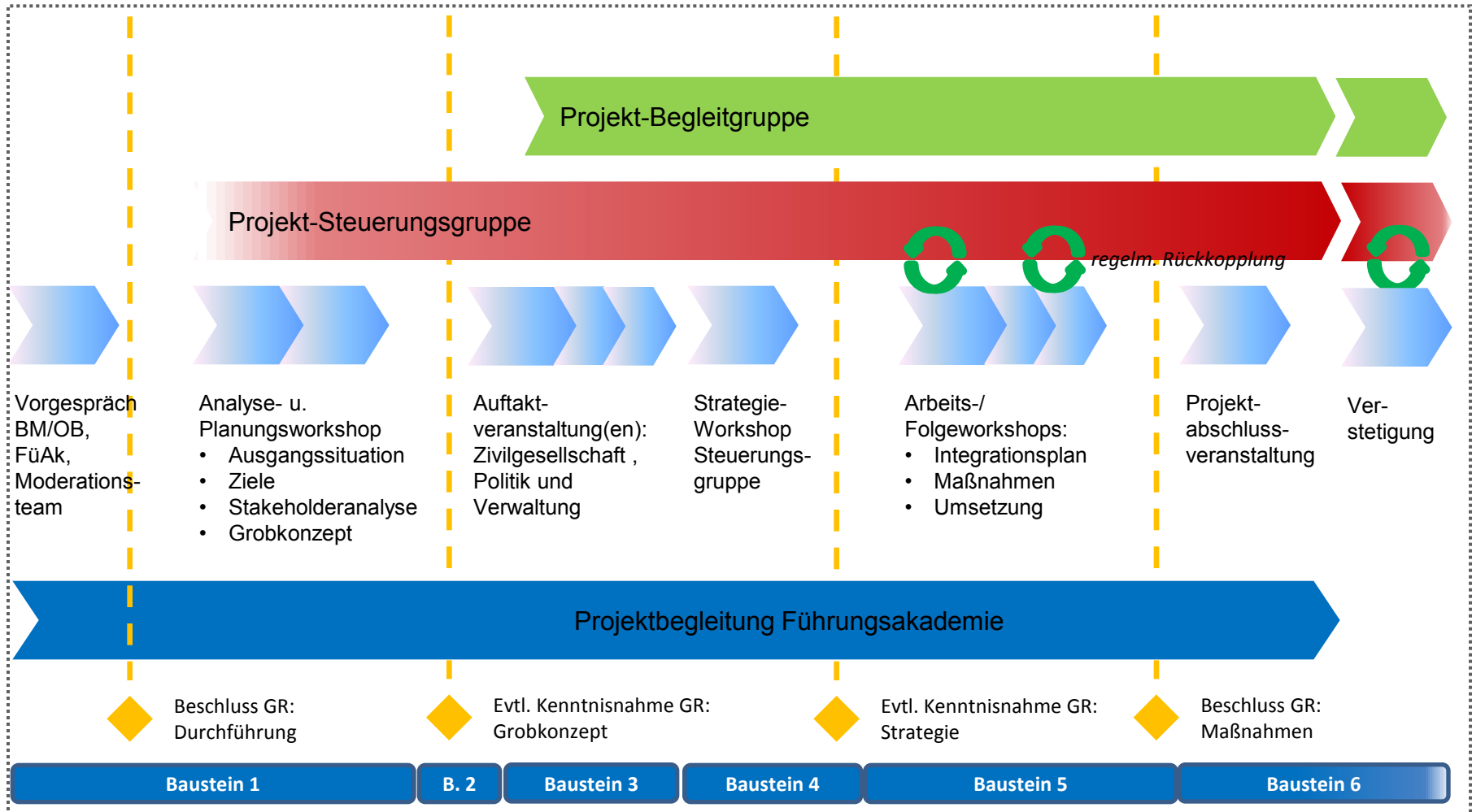


# Unsere Prozessbausteine - Verlauf



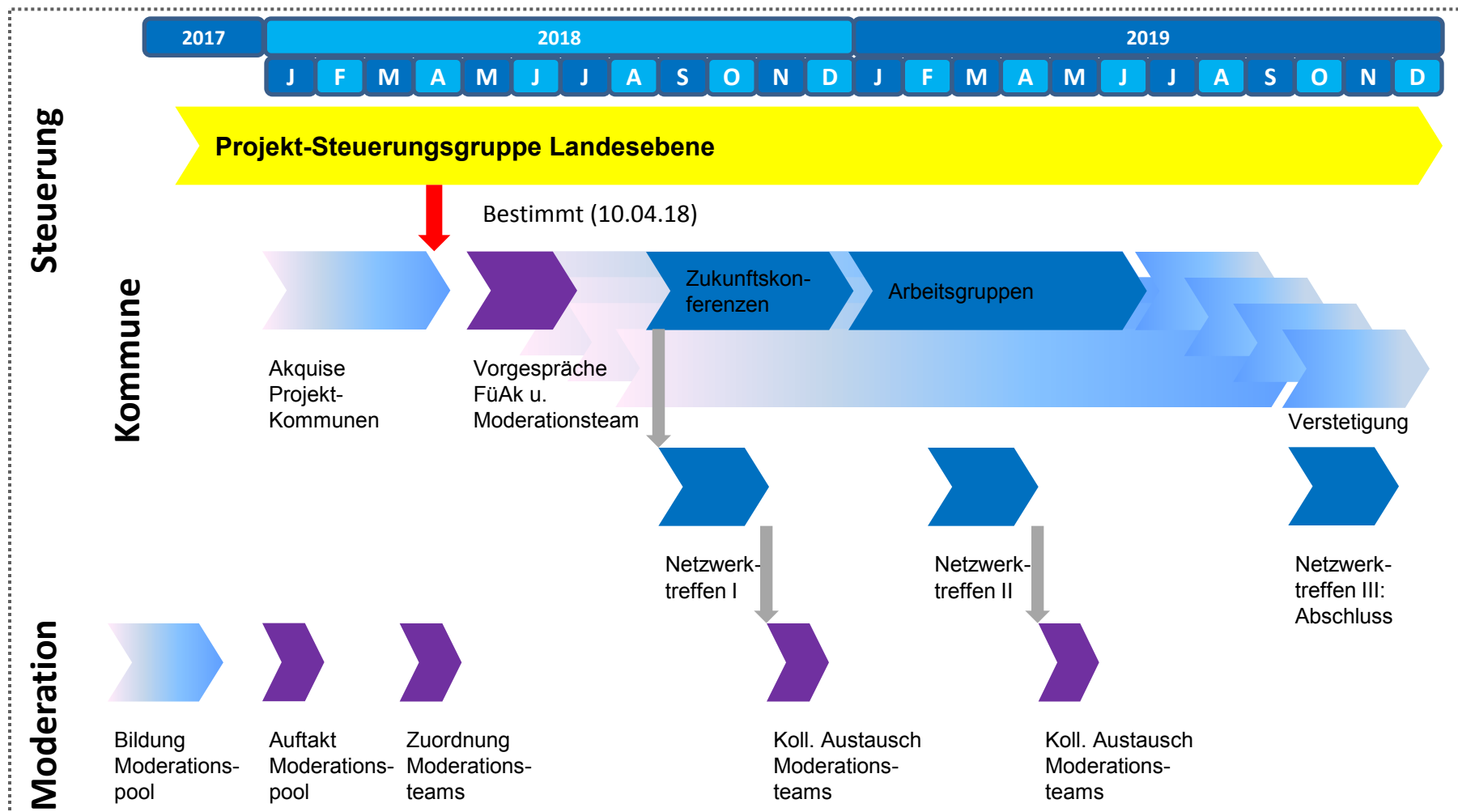


# Exemplarischer Verlauf in einer Kommune





# Gesamtprozess auf Landesebene







# Ihre Ansprechpersonen

## Prozessbegleiter\*innen

Marina Leibfried  
T 0176 99 41 86 73  
[marina.leibfried@posteo.de](mailto:marina.leibfried@posteo.de)

Hans-Jürgen Lutz  
T 0781 9 48 38 06  
[lutz\\_consulting@email.de](mailto:lutz_consulting@email.de)

## Projektkoordination

Dr. Christine Dörner  
T 0721 926 6613  
[christine.doerner@fuehrungsakademie.bwl.de](mailto:christine.doerner@fuehrungsakademie.bwl.de)

Martin Schwarz  
T 0711 335 000-69  
[martin.schwarz@fuehrungsakademie.bwl.de](mailto:martin.schwarz@fuehrungsakademie.bwl.de)

Führungsakademie Baden-Württemberg  
Hans-Thoma-Straße 1  
76133 Karlsruhe  
T 0721 926-0  
[www.diefuehrungsakademie.de](http://www.diefuehrungsakademie.de)